

Die Initiative  
**HELLWACH MIT**



## Info-Brief Nr. 7 – online-Initiativen

### Facebook

<https://www.facebook.com/Hellwachmit80kmh/>


Wir haben am 28. Januar 2020 eine Kampagne zur **Unternehmenskultur** der Transportunternehmer gestartet und auf Facebook zielgruppenorientiert beworben.


Als Verbreitungsgebiet haben wir Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Bayern und Nordrheinwestfalen gewählt.


Stand 2. Februar 2020 haben wir damit bisher mehr als 4.700 Personen der definierten Zielgruppe erreicht.

Es werden von Tag zu Tag mehr.

---



**Hellwach mit 80 km/h**  liest Der Verkehrspolizist. ⋮

Gepostet von Dieter Schäfer [?] · 28. Januar um 12:49 · 

Liebe Transport-Unternehmer: Erweitern Sie Ihre Unternehmenskultur. Verpflichten Sie sich und Ihre BKF zu Regeltreue und Aufmerksamkeit auf Stau gefährdeten Strecken. Helfen Sie Leben zu retten. [www.hellwach-mit-80-kmh.de](http://www.hellwach-mit-80-kmh.de)

---

<b>4.744</b> Erreichte Personen	<b>548</b> Interaktionen	<a href="#">Erneut bewerben</a>
------------------------------------	-----------------------------	---------------------------------

Beworben am 28.01.2020 Endet heute  
Von Dieter Schäfer

Erreichte Personen	<b>4.010,0</b>	Beitragsintera	<b>231</b>
--------------------	----------------	----------------	------------

[Ergebnisse anzeigen](#)

---

Der 30. Januar 2020 war ein fataler Tag für die Transportwirtschaft in unserer Region. Auf der A5, A8 und A9 verunglückten bei drei Unfällen am Stauende 13 Berufskraftfahrer mit ihren Lastzügen.

**Hellwach mit 80 km/h**  
Gepostet von Dieter Schäfer [?] · 30. Januar um 21:48 · 🌐

3 schwere Unfälle am Stauende, 13 verletzte BKF, 13 kaputte LKW, Millionenschaden  
Soll das jetzt ständig so weitergehen? Fahrermangel, Termindruck, Dauerstress, Ablenkung, Erschöpfung, Selbstüberschätzung, Gleichgültigkeit?  
Die Zeit der Lippenbekenntnisse ist vorbei! Es geht alle an, die Transportwirtschaft, das produzierende Gewerbe, die Politik - die Gesellschaft. Wer ist bereit die Koordination zu übernehmen?



35.830 Erreichte Personen    3.547 Interaktionen    [Beitrag bewerten](#)

👍 49    66 Kommentare    106 Mal geteilt

Wir haben daraufhin am Abend ein Posting auf unserer FB-Seite abgesetzt, das seither eine große Aufmerksamkeit (rund 36.000 erreichte Personen) erzielt hat und einen lesenswerten Thread zur Folge hatte. Man kann deutlich herauslesen, dass die BKF völlig unterschiedliche Ansichten vertreten und teilweise weit entfernt von Regeltreue sind. Lesen Sie selbst auf unserer Facebookseite.

Ohne die Unternehmer ist eine Verhaltensänderung nicht erreichbar.

### Mitglieder-Appell

Wir bitten Sie, im Rahmen Ihrer Netzwerke an Politiker heranzutreten und diese Problembewusst zu machen. Wir können nicht so weitermachen. Jeder macht in seinem Bereich ein bisschen – aber unzureichend koordiniert. Wir müssen die Akteure in Deutschland vernetzen und endlich effizient vorgehen. Wir brauchen die Unternehmer, um auf die Fahrer einzuwirken. Wir brauchen das produzierende Gewerbe und den Handel, um den Stress an den Rampen zu mindern.

Wir brauchen die Straßenbaulastträger und Oberen Straßenverkehrsbehörden, um intelligente Telemetriesysteme mit kombinierten autonomen Blitzern für Dauerbaustellen zu standardisieren.

Wir brauchen das Versicherungsgewerbe, um den Unternehmern Anreize zu bieten, damit Unfälle reduziert werden und eine Win-Win-Situation für alle entsteht.

Wir brauchen Entlastung für die Fahrer, aber auch den vertraglichen Unternehmensdruck, dass die Fahrer auch beherzigen, was zur Unfallverhütung beiträgt.

Ja, und wir brauchen einen anerkannten Koordinator aus der Wirtschaftspolitik oder Wirtschaft, der die Vernetzung herbeiführt.

Das soll es für den Augenblick sein. Und Max Achtzig empfiehlt:

**Seien Sie Hellwach – und bleiben Sie unfallfrei.**

